

17.12.2021 – 03:34 Uhr

CRI Online: Vorläufige Ergebnisse der ersten Biodiversitäts-Feldstudie in der Deyang Sektion des Riesenpanda-Nationalparks veröffentlicht

Deyang, China (ots/PRNewswire) -

Kürzlich wurde die erste Feldstudie über die biologische Vielfalt im Deyang-Abschnitt des Riesenpanda-Nationalparks abgeschlossen und die vorläufigen Ergebnisse wurden bekannt gegeben. Bei der Erhebung wurden Spuren von Riesenpandas und Fasanenarten verfolgt und 41 weitere Wildtierarten in demselben Gebiet erfasst.

Um die Situation der geschützten Tiere weiter zu erforschen und herauszufinden, was sie zum Überleben benötigen, wurde im Oktober 2021 offiziell die Untersuchung der biologischen Vielfalt im Deyang-Abschnitt des Riesenpanda-Nationalparks eingeleitet, bei der vor allem Riesenpandas, Fasane und andere seltene Tier- und Pflanzenarten im Deyang-Abschnitt erforscht und der Status der kleinen Population von Riesenpandas am Berg Jiuding kontinuierlich überwacht werden.

Die Erhebung wurde in zwei verschiedenen Zeiträumen durchgeführt: während der Brutzeit und außerhalb der Brutzeit, wobei der Schwerpunkt auf den Riesenpandas und den Fasanen lag. Die Linientranssektmethode und Infrarotkameras wurden dabei eingesetzt. Nun ist die erste Feldstudie abgeschlossen.

Dabei wurden drei Fasanenarten, nämlich die tibetische Schnepfe, das tibetische Rebhuhn und das Schneehuhn, entdeckt. Bislang wurden 12 Fasanenarten im artenreichen Deyang-Abschnitt des Riesenpanda-Nationalparks erfasst.

Bei der Feldstudie wurden außerdem 41 weitere Wildtierarten in derselben Region erfasst, darunter 17 Arten wild lebender Säugetiere und 24 Arten wild lebender Vögel.

Foto - <https://mma.prnewswire.com/media/1711290/image1.jpg>

Pressekontakt:

Langtao Liu,
595107020@qq.com,
+86-18244295298

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100060995/100883055> abgerufen werden.